

Sportliche Herausforderung für Jung und Alt

CELLE. Auf dem Gelände des Hundclubs Lachtetal wurde nach zweijähriger coronabedingter Pause die niedersächsische Landessiegerprüfung im Turnierhundesport ausgetragen. Bei sommerlichen Temperaturen traten 50 Sportlerinnen und Sportler mit ihren Hunden in sieben Disziplinen gegeneinander an. Gestartet wurde im Bereich Geländelauf (2000 Meter) und Vierkampf (in drei verschiedenen Leistungsklassen), bestehend aus einem Gehorsamsteil, Slalomlauf, Hürdenlauf sowie einer Hindernisbahn.

Da in diesem Jahr der Turnierhundesport sein 50. Bestehen feiert, wurde eine zusätzliche Variation des Vierkampfs mit einer Sprinteinheit über 1000 Meter angeboten. Weitere Disziplinen waren der Combination Speed Cup sowie der Shorty, die jeweils eine Art Staffellauf sind, bestehend aus jeweils drei beziehungsweise zwei Menschen-Hunde-Teams.

Wieder zeigte sich der Turnierhundesport als eine Breitensportart, bei der Jung und Alt eine Herausforderung suchen können. So nahmen Sportler im Alter von 11 bis 61 Jahren mit Hunden sämtlicher Rassen und Größen teil.

Die besten Teams in den Disziplinen konnten sich für die Bundessiegerprüfung im Turnierhundesport qualifizieren, die Ende Juli in Niederzier (NRW) stattfinden wird.

